



Berufsberatung online: Reinhold Tripp, Thorsten Garbitz und Michaela Wegener beantworten Fragen zu den Ausbildungsmöglichkeiten an der Hephata-Akademie im Video-Chat.

29.05.2020 13:40 CEST

Online-Beratung an der Hephata-Akademie

Die Hephata-Akademie für soziale Berufe in Schwalmstadt-Treysa bietet am Donnerstag, 25. Juni, ab 18 Uhr eine Online-Beratung an. An diesem Abend geht es um die Ausbildungsgänge Heilerziehungspflege und Heilpädagogik sowie um das Diakonenamt.

Die Online-Beratung findet in Form von drei Video-Konferenzschaltungen mit den drei Akademie-Dozenten Diplom-Psychologin Michaela Wegener, Pfarrer Thorsten Garbitz sowie Sozialpädagoge und Diakon Reinhold Tripp statt. Die

Teilnahme ist ohne Anmeldung möglich und kostenlos. Dafür ist ein Smartphone oder PC notwendig. Mindestens ein Mikrofon muss genutzt werden können, eine reine Chat-Teilnahme ist nicht möglich. Die Zugangsdaten sind kurz vor dem Termin auf der Homepage der Akademie (www.hephata-akademie.de) zugänglich.

Die Beratung richtet sich an Schüler, Studierende und Berufstätige, die eine pädagogische oder sozialpflegerische Ausbildung, auch berufsbegleitend, anstreben. Die Ausbildung in der Heilerziehungspflege wird zudem in Form der Praxisintegrierten Ausbildung (PiA) angeboten: Hier arbeiten die Auszubildenden während der Ausbildung und erzielen ein Einkommen.

„Die Online-Beratung wird den besonderen Hygiene- und Abstandsregelungen mehr als gerecht und bietet den Vorteil, dass Interessierte dafür nicht extra anreisen müssen“, sagt Reinhold Tripp. Denn die Auszubildenden der Hephata-Akademie kommen mittlerweile aus dem gesamten Bundesgebiet. „Zudem ist die Online-Beratung ein Statement dafür, dass wir den Online-Unterricht in den vergangenen Jahren und Wochen massiv ausgebaut haben und weiter stärken wollen“, so Tripp.

- Nähere Informationen gibt Reinhold Tripp unter Tel: 06691 / 18-1158 oder E-Mail: office@rtripp.de
- Es gibt an der Akademie auch Ausbildungsgänge zum Erzieher und zur Pflegefachkraft, sowie in Altenpflege-Hilfe und Krankenpflege-Hilfe. Nähere Informationen dazu erteilt das Fachschulsekretariat der Akademie unter Tel: 06691 / 18-1239 oder E-Mail: sekretariat.akademie@hephata.de

Hephata engagiert sich als diakonisches Unternehmen seit 1901 in der Rechtsform eines gemeinnützigen Vereins für Menschen, die Unterstützung brauchen, gleich welchen Alters, Glaubens oder welcher Nationalität. Wir sind Mitglied im Diakonischen Werk. Hinter unserem Unternehmensnamen steht ein biblisches Hoffnungsbild: während Jesus einen Mann heilt, der taub und stumm ist, spricht er das Wort „Hephata“. (Markus 7, 32-37)

In evangelischer Tradition arbeiten wir in der Jugendhilfe und der Behindertenhilfe, in der Rehabilitation Suchtkranker, in Psychiatrie und Neurologie, in der Heilpädagogik, der Wohnungslosenhilfe, in der Pflege und Betreuung von Senioren, in Förderschulen und der beruflichen Bildung.

Wir bilden Mitarbeitende für verschiedene Berufe der sozialen und pflegerischen Arbeit, auch in Kooperation mit der Evangelischen Fachhochschule Darmstadt, aus. Wir legen Wert auf eine theologisch-diakonische Qualifikation.

Hephata Diakonie beschäftigt aktuell mehr als 3.000 Mitarbeitende. Sie arbeiten in unterschiedlichen Berufsfeldern, sind gut qualifiziert und entwickeln die Leistungsangebote zukunftsorientiert weiter. Diakone und Diakoninnen und Interessierte organisieren sich in der Diakonischen Gemeinschaft Hephata.

Hephata Diakonie ist in Hessen und angrenzenden Bundesländern tätig. Der Sitz unseres Unternehmens ist seit Beginn in Schwalmstadt-Treysa.

Kontaktpersonen



Johannes Fuhr

Pressekontakt

Leiter interne und externe Kommunikation

johannes.fuhr@hephata.de

06691181316



Melanie Schmitt

Pressekontakt

Stellvertretende Leiterin interne und externe Kommunikation

melanie.schmitt@hephata.de

06691181316